

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
VI/61

Verantwortliche/r:  
Amt für Stadtplanung und Mobilität

Vorlagennummer:  
613/161/2022

## Antrag 051/2022 der FDP-Fraktion: Fahrradständer Großparkplatz

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	28.06.2022	Ö	Beschluss	angenommen mit Änderungen
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	28.06.2022	Ö	Empfehlung	angenommen mit Änderungen

Beteiligte Dienststellen  
Amt 66

### I. Antrag

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeit einer fundamentfreien Überdachungslösung für die Bike+Ride-Anlage auf dem Großparkplatz zu prüfen.
2. Der Antrag 051/2022 der FDP-Fraktion ist damit abschließend bearbeitet.

### II. Begründung

#### Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Im Rahmen der „Bike+Ride-Offensive“ der DB (vgl. 613/143/2022) wurden auf dem Großparkplatz, westlich des Erlanger Bahnhofs und in räumlicher Nähe zum ebenfalls bereits umgesetzten Mobilpunkt (vgl. 613/162/2022), Doppelstock-Fahrradparker errichtet. Diese werden laut Antrag aktuell kaum genutzt, weshalb die Akzeptanz und damit Auslastung und Nutzung der Abstellanlage erhöht werden soll.

#### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Um die Attraktivität der Anlage zu erhöhen sollen eine Überdachung und Witterungsschutz errichtet werden.

Eine Verlegung der Anlage unter die Brücke ist aus Fördergründen nicht möglich, da die Zweck- und damit auch Standortbindungsfrist fünf Jahre beträgt. Sie ist aus fachlicher Sicht auch nicht sinnvoll, da sich die Anzahl der Stellplätze durch die dann nötige Demontage der Anlehnbügel insgesamt verringern würde.

#### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Eine dauerhafte, fundamentierte Überdachung ist aufgrund der geplanten Umgestaltungen im Rahmen der „Regnitzstadt“ nicht vorgesehen. Die Verwaltung prüft daher die Machbarkeit fundamentfreier Überdachungen (vgl. zum Beispiel Kienzler „K21 mobil“ oder LinuZ GmbH „ChargerCube“), in die die bestehenden Doppelstock-Systeme eingebaut werden können.

Durch die Zurverfügungstellung von Carsharing-Fahrzeugen am dortigen Mobilpunkt ist außerdem zu erwarten, dass dessen Nutzende auch die Radabstellanlagen nutzen, sobald die Fahrzeuge zur Verfügung stehen.

#### 4. Klimaschutz:

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

- ja, positiv\*  
 ja, negativ\*  
 nein

*Wenn ja, negativ:  
Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja\*  
 nein\*

*\*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

#### 5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

##### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt  
 sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk p  
 sind nicht vorhanden

**Anlagen:** Anlage 1 – Beispielbilder fundamentfreier Überdachungen  
Anlage 2 – Antrag 051/2022 der FDP-Fraktion

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 28.06.2022

#### Protokollvermerk:

Herr Stadtrat Dr. Schulze stellt den Ergänzungsantrag, für die Fahrradabstellanlage und für Behindertenparkplätze einen Alternativstandort zu prüfen.

Diesem Änderungsantrag wird im UVPB mit 6 gegen 0 Stimmen empfohlen und im UVPA mit 14 gegen 0 Stimmen zugestimmt.

Der geänderten Vorlage der Verwaltung wird im UVPB mit 6 gegen 0 Stimmen empfohlen und im UVPA mit 14:0 Stimmen beschlossen.

**Ergebnis/Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeit einer fundamentfreien Überdachungslösung für die Bike+Ride-Anlage auf dem Großparkplatz zu prüfen.
2. Der Antrag 051/2022 der FDP-Fraktion ist damit abschließend bearbeitet.

**Ergänzungsantrag, für die Fahrradabstellanlage und für Behindertenparkplätze einen Alternativstandort zu prüfen.**

mit 14 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik  
Vorsitzende/r

Schmitt  
Schriftführer/in

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat am 28.06.2022

**Protokollvermerk:**

Herr Stadtrat Dr. Schulze stellt den Ergänzungsantrag, für die Fahrradabstellanlage und für Behindertenparkplätze einen Alternativstandort zu prüfen.

Diesem Änderungsantrag wird im UVPB mit 6 gegen 0 Stimmen empfohlen und im UVPA mit 14 gegen 0 Stimmen zugestimmt.

Der geänderten Vorlage der Verwaltung wird im UVPB mit 6 gegen 0 Stimmen empfohlen und im UVPA mit 14:0 Stimmen beschlossen.

**Ergebnis/Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeit einer fundamentfreien Überdachungslösung für die Bike+Ride-Anlage auf dem Großparkplatz zu prüfen.
2. Der Antrag 051/2022 der FDP-Fraktion ist damit abschließend bearbeitet.

**Ergänzungsantrag, für die Fahrradabstellanlage und für Behindertenparkplätze einen Alternativstandort zu prüfen.**

mit 6 Stimmen

Dr. Janik  
Vorsitzende/r

Schmitt  
Schriftführer/in

- IV. Beschlusskontrolle
- V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
- VI. Zum Vorgang